

Best of Bible

Eine Auswahl von Bibelversen für Taufe, Konfirmation und Trauung oder einfach nur so.

- Ich will dich segnen
und du sollst ein Segen sein. 1. Mose 12, 2
- Ich bin mit dir und will dich behüten,
wo du hinziehst. 1. Mose 28, 15
- Siehe, ich sende einen Engel vor dir her,
der dich behüte auf dem Wege und
dich bringe an den Ort,
den ich bestimmt habe. 2. Mose 23, 20
- Der Herr, dein Gott,
ist ein barmherziger Gott;
er wird dich nicht verlassen. 5. Mose 4, 31
- Ich habe dir geboten,
dass du getrost und freudig seist! Josua 1, 9
- Die den Herrn lieb haben, sollen sein,
wie die Sonne aufgeht in ihrer Pracht. Richter 5, 31
- Gottes Wege sind vollkommen.
Er ist ein Schild allen,
die ihm vertrauen. 2. Sam. 22, 31

Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, und des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?	Psalm 8, 5
Die Hand Gottes ist zum Besten über allen, die ihn suchen!	Esra 8, 22
Das Zeugnis des Herrn ist gewiß und macht die Unverständigen weise.	Psalm 19, 8
Der Herr ist mein Hirte. Mir wird nichts mangeln.	Psalm 23, 1
Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.	Psalm 23, 3
Herr, zeige mir deine Wege und lehre mich deine Steige.	Psalm 25, 4
Die Wege des Herrn sind lauter Güte und Treue für alle, die seinen Bund und seine Gebote halten.	Psalm 25, 10
Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten?	Psalm 27, 1
Sei getrost und unverzagt und harre des Herrn.	Psalm 27, 14
Der Herr ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hofft mein Herz und mir ist geholfen!	Psalm 28, 7
Wer auf den Herrn hofft, den wird die Güte umfassen.	Psalm 32, 10
Des Herrn Wort ist wahrhaftig, und was er zusagt, das hält er gewiss.	Psalm 33, 4
HERR, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.	Psalm 36, 6
Bei dir ist die Quelle des Lebens und in deinem Licht sehen wir das Licht.	Psalm 36, 10
Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn; er wird's wohl machen.	Psalm 37, 5
Bleibe fromm und halte dich recht, denn einem solchen wird es zuletzt gut gehen.	Psalm 37, 37

Gott ist unsere Zuversicht und Stärke. Darum fürchten wir uns nicht.	Psalm 46, 2.3
Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten.	Psalm 50, 15
Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz und gib mir einen neuen, beständigen Geist.	Psalm 51, 12
Auf Gott hoffe ich und fürchte mich nicht; was können mir Menschen tun?	Psalm 56, 12
Gott sei uns gnädig und segne uns, er lasse uns sein Antlitz leuchten.	Psalm 67, 2
Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.	Psalm 66, 20
Gelobt sei der Herr täglich. Gott legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch.	Psalm 68, 20
Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand.	Psalm 73, 23
Wie lieb sind mir deine Wohnungen, Herr Zebaoth!	Psalm 84, 2
Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit.	Psalm 86, 11
Fülle uns frühe mit deiner Gnade, so wollen wir rühmen und fröhlich sein unser Leben lang.	Psalm 90, 14
Dienet dem Herrn mit Freuden, kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken.	Psalm 100, 2
Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.	Psalm 103, 2
Die Gnade des Herrn währt von Ewigkeit zu Ewigkeit über denen, die ihn fürchten.	Psalm 103, 17
Der Herr denkt an uns und segnet uns.	Psalm 115, 12
Lobet den Herrn, alle Heiden! Preist ihn, alle Völker! Denn seine Gnade und Wahrheit waltet über uns in Ewigkeit. Halleluja!	Psalm 117

Es ist gut, auf den Herrn zu vertrauen und nicht sich verlassen auf Menschen.	Psalm 118, 8
Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Weg.	Psalm 119, 105
Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.	Psalm 121, 2
Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit.	Psalm 121, 8
Wenn der Herr nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen!	Psalm 127, 1
Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.	Psalm 139, 5
Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz; prüfe mich und erkenne, wie ich's meine.	Psalm 139, 23
Herr, tu mir kund den Weg, den ich gehen soll.	Psalm 143, 8
Der Herr behütet alle, die ihn lieben.	Psalm 145, 20
Der Herr hat Gefallen an denen, die ihn fürchten, die auf seine Güte hoffen.	Psalm 147, 11
Die Furcht des Herrn ist der Anfang der Erkenntnis.	Sprüche 1, 7
Der Herr gibt Weisheit und aus seinem Mund kommt Erkenntnis und Einsicht.	Sprüche 2, 6
Verlass dich auf den Herrn von ganzem Herzen und verlass dich nicht auf deinen Verstand.	Sprüche 3, 5
Der Herr ist deine Zuversicht; er behütet deinen Fuß.	Sprüche 3, 26
Des Gerechten Pfad glänzt wie das Licht am Morgen, das immer heller leuchtet bis zum vollen Tag.	Sprüche 4, 18
Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber der Herr allein lenkt seinen Schritt.	Sprüche 16, 9
Gott ist mein Heil, ich bin sicher und fürchte mich nicht.	Jesaja 12, 2
Der Gerechtigkeit Frucht wird Friede sein.	Jesaja 32, 17

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!	Jesaja 43, 1
Gott der Herr hilft mir. Darum werde ich nicht zuschanden.	Jesaja 50, 7
Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen!	Jesaja 54, 10
Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir!	Jesaja 60, 1
Sage nicht: "Ich bin zu jung", sondern gehe, wohin ich dich sende!	Jeremia 1, 7
Gesegnet ist der Mann, der sich auf den Herr verlässt und dessen Zuversicht der Herr ist!	Jeremia 17, 7
Ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der Herr: Gedanken des Friedens und nicht des Leides.	Jeremia 29, 11
Wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen.	Jeremia 29, 13.14
Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.	Jeremia 31,3
Ich will einen ewigen Bund mit ihnen schließen, dass ich nicht ablassen will, ihnen Gutes zu tun, und will ihnen Furcht vor mir ins Herz geben, dass sie nicht von mir weichen.	Jeremia 32, 40
Gottes Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern ist alle Morgen neu!	Klagelieder 3, 22
Der Herr ist freundlich dem, der auf ihn harret, und dem Menschen, der nach ihm fragt.	Klagelieder 3, 25
Es ist ein köstlich Ding, geduldig sein und auf die Hilfe des Herrn hoffen.	Klagelieder 3, 26
Ich will meinen Geist in euch geben und will solche Leute aus euch machen, die in meinen Gebote wandeln und meine Rechte halten und danach tun.	Hesekiel 36, 27

Die Wege des Herrn sind richtig, und die Gerechten wandeln darauf.	Hosea 14, 10
Der Herr ist gerecht in allen seinen Werken, die er tut.	Daniel 9, 14
Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.	Daniel 9, 18
Wer des Herrn Namen anrufen wird, der soll errettet werden.	Joel 3, 5
Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halte und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.	Micha 6, 8
Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das durch den Mund Gottes geht.	Matthäus 4, 4
Christus spricht: Selig sind, die da Leid tragen, denn sie sollen getröstet werden.	Matthäus 5, 4
Christus spricht: Selig sind die Sanftmütigen, denn sie werden das Erdreich besitzen.	Matthäus 5, 5
Christus spricht: Selig sind die Barmherzigen, denn sie werden Barmherzigkeit erlangen.	Matthäus 5, 7
Christus spricht: Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen!	Matthäus 5, 8
Christus spricht: Selig sind die Friedfertigen, denn sie werden Kinder Gottes heißen!	Matthäus 5, 9
Christus spricht: Ihr seid das Salz der Erde. Ihr seid das Licht der Welt.	Matthäus 5, 13.14
So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.	Matthäus 5, 16
Christus spricht: Wenn ihr den Menschen ihre Fehler vergibt, wird euer himmlischer Vater auch euch vergeben.	Matthäus 6, 14
Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopft an, so wird euch aufgetan!	Matthäus 7, 7

Wer nun mich bekennt vor den Menschen, den will auch ich bekennen vor meinem Vater.	Matthäus 10, 32
Will mir jemand nachfolgen, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir.	Matthäus 16, 24
Wer sein Leben erhalten will, der wird´s verlieren; wer aber sein Leben verliert um meinetwillen, der wird´s finden.	Matthäus 16, 25
Christus spricht: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.	Matthäus 18, 20
Gott ist nicht ein Gott der Toten, sondern ein Gott der Lebendigen.	Matthäus 22,32
Christus spricht: Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen.	Matthäus 24, 35
Christus spricht: Was ihr getan habt einem meiner geringsten Brüder, das habt ihr mir getan.	Matthäus 25, 40
Christus spricht: Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden.	Matthäus 28, 18
Christus spricht: Siehe ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende!	Matthäus 28, 20
Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt!	Markus 9, 23
Meine Seele erhebt den Herrn, und mein Geist freut sich Gottes, meines Heilandes.	Lukas 1, 46+47
Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.	Lukas 2,14
Johannes sprach: Ich taufe euch mit Wasser; es kommt aber einer, der ist stärker als ich, der wird euch mit dem heiligen Geist und mit Feuer taufen.	Lukas 3,16

Ich bin gekommen, die Sünder zur Buße zu rufen und nicht die Gerechten.	Lukas 5, 32
Wie ihr wollt, dass euch die Leute tun sollen, also tut ihnen auch.	Lukas 6, 31
Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.	Lukas 6, 36
Christus spricht: Dein Glaube hat dir geholfen. Gehe hin in Frieden.	Lukas 7, 50
Fürchte dich nicht, glaube nur!	Lukas 8, 50
Freuet euch, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind.	Lukas 10, 20
Selig sind, die das Gotteswort hören und bewahren.	Lukas 11,28
Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit, ein Herrlichkeit voller Gnade und Wahrheit.	Johannes 1, 14
Wer an den Sohn glaubt, der hat das ewige Leben.	Johannes 3, 36
Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, der hat das ewige Leben.	Johannes 5, 24
Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt! Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.	Johannes 8, 12
Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Der gute Hirte lässt sein Leben für die Schafe	Johannes 10, 11
Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben; wer an mich glaubt, der wird leben!	Johannes 11, 25
Christus spricht: Ein neues Gebot gebe ich euch: dass ihr einander liebt, wie ich euch geliebt habe!	Johannes 13, 34

- Christus spricht:
Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben;
niemand kommt zum Vater denn durch mich. Johannes 14, 6
- Christus spricht:
Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben!
Wer in mir bleibt und ich in ihm,
der bringt viel Frucht. Johannes 15, 5
- Christus spricht:
Nicht ihr habt mich erwählt,
sondern ich habe euch erwählt
und bestimmt, dass ihr hingehet und Frucht bringt
und eure Frucht bleibt. Johannes 15, 16
- Christus spricht:
Wenn ihr den Vater etwas bitten werdet,
so wird er's euch geben in meinem Namen. Johannes 16, 23
- Christus spricht:
In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost,
ich habe die Welt überwunden! Johannes 16, 33
- Christus spricht:
Selig sind, die nicht sehen
und doch glauben. Johannes 20, 29
- Man muss Gott mehr gehorchen
als den Menschen. Apostelg. 5,29
- Durch viel Trübsal
wir in das Reich Gottes gehen. Apostelg.14,22
- Glaube an den Herrn Jesus,
so wirst du und dein Haus selig. Apostelg. 16,31
- Ich schäme mich des Evangeliums nicht,
denn es ist eine Kraft Gottes,
die da selig macht alle, die daran glauben! Römer 1, 16
- Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen
durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist. Römer 5,5
- Welche der Geist Gottes treibt,
die sind Gottes Kinder Römer 8, 14
- Wir wissen, dass denen, die Gott lieben,
alle Dinge zum Besten dienen. Römer 8, 28
- Ist Gott für uns, wer mag wider uns sein? Römer 8, 31

Wenn man von Herzen glaubt, so wird man gerecht.	Römer 10, 10
Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, haltet an am Gebet.	Römer 12, 12
Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn.	Römer 14, 8
Nehmet einander an, wie Christus uns angenommen hat!	Römer 15, 7
Gott ist treu, durch den ihr berufen seid zur Gemeinschaft seines Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn.	1. Korinther 1, 9
Gott sei gedankt, der uns allezeit den Sieg gibt in Christus.	2. Korinther 2, 14
Der Herr ist Geist; wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.	2. Korinther 3,17
Alles ist euer, ihr aber seid Christi, Christus aber ist Gottes.	1. Korinther 3, 22
Wachet, stehet im Glauben, seid männlich und seid stark!	1. Korinther 16,13
Alle eure Dinge lasset in Liebe geschehen.	1. Korinther 16, 14
Wer da sät im Segen, der wird auch ernten im Segen.	2. Korinther 9, 6
Ihr alle, die ihr auf Christus getauft seid, hat Christus angezogen.	Galater 3, 27
Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!	Galater 5, 1
Irret euch nicht! Gott lässt sich nicht spotten, denn was der Mensch sät, das wird er ernten.	Galater 6, 7
Christus ist unser Friede!	Epheser 2, 14
Ein Herr, ein Glaube, eine Taufe	Epheser 4, 5
Seid stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke.	Epheser 6, 10

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: freuet euch!	Philipper 4, 4
Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht, Christus.	Philipper 4, 13
Christus ist in euch, die Hoffnung der Herrlichkeit.	Kolosser 1,27
In Christus liegen verborgen alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis.	Kolosser 2, 3
Seid ihr nun mit Christus auferstanden, so sucht, was droben ist, wo Christus ist, sitzend zur Rechten Gottes.	Kolosser 3, 1
Trachtet nach dem, was droben ist, nicht nach dem, was auf Erden ist.	Kolosser 3, 2
Alles, was ihr tut, das tut von Herzen, als dem Herrn und nicht den Menschen.	Kolosser 3,23
Denn ihr alle seid Kinder des Lichts und Kinder des Tages.	1. Thessal. 5, 5
Der Herr ist treu; der wird euch stärken und bewahren vor dem Argen.	2. Thessal. 3, 3
Ergreife das ewige Leben, dazu du berufen bist!	1. Timotheus 6, 12
Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.	2. Timotheus 1, 7
Gott gebe euch viel Gnade und Frieden.	1. Petrus 1, 2
Vergeltet nicht Böses mit Bösem oder Scheltwort mit Scheltwort, sondern segnet vielmehr, weil ihr dazu berufen seid, dass ihr den Segen ererbt.	1. Petrus 3, 9
Alle eure Sorgen werft auf ihn, denn er sorgt für euch.	1. Petrus 5, 7
Wer sein Wort hält, in dem ist wahrlich die Liebe Gottes vollkommen.	1. Johannes 2, 5

- Die Welt vergeht mit ihrer Lust;
wer aber den Willen Gottes tut,
der bleibt in Ewigkeit. 1. Johannes 2, 17
- Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen,
dass wir Gottes Kinder heißen sollen -
und wir sind es auch! 1. Johannes 3, 1
- Laßt uns nicht lieben mit Worten
noch mit der Zunge,
sondern mit der Tat und
mit der Wahrheit. 1. Johannes 3, 18
- Darin ist erschienen die Liebe Gottes unter uns,
dass Gott seinen eingebornen Sohn
gesandt hat in die Welt,
damit wir durch ihn leben sollen. 1. Johannes 4, 9
- Gott ist Liebe; und wer in der Liebe bleibt,
der bleibt in Gott und Gott in ihm. 1. Johannes 4, 16
- Lasst uns lieben,
denn er hat uns zuerst geliebt. 1. Johannes 4, 19
- Alles, was von Gott geboren ist,
überwindet die Welt;
und unser Glaube ist der Sieg,
der die Welt überwunden hat. 1. Johannes 5, 4
- Es ist ein köstlich Ding,
dass das Herz fest werde,
welches geschieht durch Gnade. Hebräer 13, 9
- Seid aber Täter des Worts
und nicht Hörer allein. Jakobus 1, 22
- Des Gerechten Gebet vermag viel,
wenn es ernstlich ist. Jakobus 5, 16
- Christus spricht: Fürchte dich nicht!
Ich bin der Erste und der Letzte
und der Lebendige! Offenbarung 1, 17
- Christus spricht:
Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir
die Krone des Lebens geben. Offenbarung 2, 10
- Christus spricht:
Siehe, ich stehe vor der Tür
und klopfe an! Offenbarung 3, 20